



Das Kinderzentrum „Three Sisters“ bereitet sich auf die Wiedereröffnung vor. Seit Ende März 2020 waren die Tore geschlossen, die Kinder durften das Gelände nicht mehr betreten. Umso mehr freuen wir uns darauf, dass die Kinder nun bald wieder von den Mitarbeiterinnen begrüßt werden können.

In der Zwischenzeit, während des Lockdowns, wurden durch unseren Verein Geldmittel bereit gestellt, um die größte Not in der Umgebung des Kinderzentrums zu lindern. Zanele Mgoqi, die Leiterin des Kinderzentrums, errichtete eine Suppenküche, es wurden warme Kleidung und Decken für den beginnenden Winter angeschafft. Besonders viel Mühe gaben sich die Mitarbeiterinnen mit dem Zusammenstellen von Nahrungsmittelpaketen. Diese wurden liebevoll gepackt und an die einzelnen Familien in der Umgebung verteilt.

Neben dieser Hungerhilfe finanzieren wir momentan mit Ihren / euren Spenden Maßnahmen, die vor der endgültigen Öffnung getroffen werden müssen. So soll eine dringende Dachreparatur durchgeführt werden, ebenfalls werden Vandalismusschäden, die während der Schließung entstanden sind, beseitigt. Die erforderlichen Hygienemaßnahmen kosten ebenfalls viel Geld. Die Mitarbeiterinnen werden im Umgang mit diesen gründlich geschult. Desinfektionsmittel, Masken, Handschuhe, Seifen und Thermometer müssen bei der Eröffnung vorhanden sein, sonst gibt es vom Staat kein grünes Licht zur Wiedereröffnung.

Liebe Spenderinnen und Spender, nur mit Ihrer / eurer Hilfe konnten wir das alles schaffen. Herzlichen Dank.



"Simunye - Wir sind alle eins e.V."
Förderverein

www.simunye.de

IBAN: DE10 4805 0161 0001 2930 18